

Der Workshop stellt eine geplante Teiletappe des vom DAAD geförderten und gemeinsam von Leipziger und Krakauer Germanist:innen geleiteten GIP-Projekts dar (GIP: Germanistische Institutspartnerschaften). Das Projekt verfolgt mit dem Workshop das Ziel, den Dialog zwischen den Fachbereichen Sprach- und Literaturwissenschaft und insbesondere zwischen den beiden Universitäten (in Krakau und Leipzig) zu fördern und umzusetzen. Darüber hinaus soll die Vernetzung des wissenschaftlichen Nachwuchses beider Institute sowie die Einbindung der Studierenden ermöglicht werden. Dabei beinhaltet das Workshop-Thema DIMENSIONEN DER TEXTDYNAMIK IN GERMANISTISCHEN KONTEXTEN auch das Dachthema der „Textdynamiken“ des GIP-Projekts. Das Thema der Textdynamiken stellt das Bindeglied zwischen den beteiligten germanistischen Instituten dar. Dabei gehen die Institute nicht von der „einen“ Textdynamik aus, sondern versuchen das Phänomen der Textdynamik aus verschiedenen Perspektiven und an diversen Untersuchungsphänomenen zu erforschen. Im Rahmen des Workshops sollen einige Facetten der Textdynamik vorgestellt und anschließend sowohl Gemeinsamkeiten als auch Unterschiede diskutiert werden.

text dynamiken

Projekt der Germanistischen Institutspartnerschaft der Universitäten Leipzig und Krakau

Die im Rahmen des Projekts erarbeiteten Texte und Forschungsergebnisse werden im gleichnamigen Online-Journal veröffentlicht und können unter folgendem Link heruntergeladen werden:

textdynamiken.eu/online-journal

Institut für Germanistik
Universität Leipzig
Prof. Dr. Sabine Griese
Beethovenstraße 15 04107 Leipzig

textdynamiken.eu
[instagram.com/textdynamiken](https://www.instagram.com/textdynamiken)

Organisation des Workshops:
Dr. Robert Mroczynski
robert.mroczynski@uni-leipzig.de

Ein Projekt von



UNIVERSITÄT
LEIPZIG



UNIWERSYTET
JAGIELLOŃSKI
W KRAKOWIE

Gefördert durch



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

DIMENSIONEN DER TEXTDYNAMIK IN GERMANISTISCHEN KONTEXTEN

Workshop der Germanistischen Institutspartnerschaft
der Universitäten Leipzig und Krakau 2022

GIP-Workshop am
Donnerstag, 30.6.2022
im Vortragssaal der
Bibliotheca Albertina
(Leipzig)

Anmeldung per E-Mail an:
robert.mroczynski@uni-leipzig.de

PROGRAMM

08:45–09:00

Begrüßung und Einführung

09:00–09:45

Sabine Griese (Leipzig):
*Text oder Bild – eine Frage
der Überlieferung?*

09:45–10:30

Robert Mroczynski (Leipzig):
*Okkasionelle Textdynamik
in der Interaktion*

10:30–11:00

Kaffeepause

11:00–11:45

Katarzyna Jaśtal (Krakau):
*Thematisierung und Insze-
nierung des Schreibprozes-
ses in den Briefen Rahel
Varnhagens*

11:45–12:30

Zofia Berdychowska (Krakau):
*Semantische Präferenz und
Prosodie im Text und im
Diskurs*

12:30–14:00

Mittagspause

14:00–14:45

Agnieszka Sowa (Krakau):
*Zu ausgewählten Aspekten
der Intermedialität in Martin
Mosebachs Roman „Westend“*

14:45–15:30

Magdalena Filar (Krakau):
*Die funktionale Textdynamik
in kurzen Texten der Presse
und Wissenschaft*

15:30–16:00

Kaffeepause

16:00–16:45

Pawel Zarychta (Krakau):
*„... von Schmetterlingen gezo-
gen“. Zur textuellen Dynamik
der Artefakte an einigen
Beispielen aus der Sammlung
Varnhagen*

16:45–17:30

Agnieszka Gawęł (Krakau):
*Text und Kultur im Wandel
der Zeit. Todesanzeigen einst
und heute*

17:30–18:00

Abschlussdiskussion